

Der Ortsrat Mariensee schlägt folgende Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Höltystraße (L 191) zwischen dem Kloster Mariensee und der Raiffeisen-Volksbank vor:

- Versetzung des Halteverbotsschildes am Gemeindehaus (Höltystr. 7) in Richtung der Parkplatzeinfahrt des Boutique-Hotels Schulz Classic (Höltystr. 9).
- Einrichten eines Halteverbots auf der östlichen Straßenseite, beginnend in Höhe der Einfahrt zu Kloster und Kindertagesstätte, endend an der Kreuzung mit den Straßen Alt Mariensee (K 342) und Zum Duvenwinkel.
- Einrichten eines Halteverbots auf der westlichen Straßenseite, beginnend in Höhe des Grundstücks Höltystr. 21 (Lange Immobilienmanagement), endend an der Kreuzung mit den Straßen Alt Mariensee und Zum Duvenwinkel.

Nach zwei bis drei Monaten soll bewertet werden, ob die Halteverbote zu einer bemerkbaren Verbesserung der Verkehrssicherheit im genannten Abschnitt der Höltystraße geführt haben. Dies soll auch besonders im Zusammenhang mit Veranstaltungen im Schulz Classic und in der Klosterkirche geprüft werden. Bei positiver Bewertung sollen die Halteverbote dauerhaft gelten, bei negativer Bewertung sollen alternative Halteverbote geprüft werden.

Wünschenswert ist darüber hinaus, dass die Einhaltung der Halteverbote (ruhender Verkehr) in regelmäßigen Abständen, auch bei Veranstaltungen am Wochenende, kontrolliert wird.

Gez. Dr. Ulrich Baulain (Ortsbürgermeister)